



Lackfabrik Irmgard Sallinger GmbH

Technisches Datenblatt

10/2021

## IRSA ÖL-HARZ-IMPRÄGNIERUNG

Für Holz- und Korkböden und andere saugfähige Oberflächen im Innen- und Außenbereich, die farblose IRSA ÖL-HARZ-IMPRÄGNIERUNG ist nur im Innenbereich anwendbar.

### Prüfzertifikat/Prüfergebnisse:

**Migrationsverhalten:** Die Grenzwerte gemäß EN 71-3 wurden für alle Elemente eingehalten.

**Speichel- und Schweißechtheit:** Beim Kontakt mit speichel- und schweißstimulierenden Substanzen gemäß DIN 53160 wurde kein Herauslösen von Farbstoffen festgestellt.

### Basis:

Natürliche Rohstoffe wie pflanzliche Öle und Harze sowie isoaliphatische Kohlenwasserstoffe. Frei von bioziden und giftigen Wirkstoffen. IRSA ÖL-HARZ-IMPRÄGNIERUNG wird nach einer traditionellen Rezeptur hergestellt.

### Eigenschaften:

Wirkt feuchtigkeitsregulierend - wasser- und schmutzabweisend - gutes Eindringvermögen - wetterbeständig - gibt der Oberfläche Brillanz - Charakter des Werkstoffes Holz und Kork wird betont - Maserung des Holzes wird hervorgehoben - geruchsarm während der Verarbeitung - nach Trocknung geruchlos - außerordentlich gute Eignung für die Nachbehandlung von stark abgewitterten Holzoberflächen. Bei einem mind. 2-maligen Auftrag von IRSA ÖL-HARZ-IMPRÄGNIERUNG ergibt sich ein witterungsbeständiger, mattglänzender, wasserabweisender, sehr langsam abbauender Anstrich. IRSA ÖL-HARZ-IMPRÄGNIERUNG wird verarbeitungsfertig in farblos, weiß, kiefer, nußbaum und eiche hell geliefert. Andere Farben auf Anfrage.

### Einsatzgebiete:

IRSA ÖL-HARZ-IMPRÄGNIERUNG wird für alle normal bis stark beanspruchten, alten oder neuen Hart-, Weich-, Exotenhölzer, Kork und andere saugfähige Oberflächen im Innen- und Außenbereich verwendet (für den Außenbereich ist die farblose Variante nicht geeignet!). Dadurch wird eine verfestigte Fläche erzielt, die eine nachfolgende sparsame Behandlung mit IRSA NATURA HARTWACHS (im Innenbereich) erlaubt und die spätere Reinigung und Pflege erleichtert. Im Außenbereich sollte generell ein Voranstrich mit handelsüblichen Imprägniergrund vorgenommen werden. Dann die IRSA-ÖL-HARZ-IMPRÄGNIERUNG aufbringen. Bitte die entsprechenden technischen Datenblätter beachten. Wir empfehlen einen Probeanstrich.

**Innenbereich:** Korkoberflächen, Parkett- und Riemenböden, Dielen, Hochkantlamellen, Holzpflaster, Holzvertäfelungen, unglasierte und saugfähige Tonfliesen, Steinholzböden, neue und abgebeizte Möbel, Feuchträume wie Bäder und Küchen.

**Außenbereich:** Fassadenverkleidungen, Fachwerk, Balkone, Zäune, Gartenhäuser, Fenster, Fensterläden, Fachwerk, Leim- und Sperrholz, Profiltreter, Regale, Pflege von druckimprägnierten Holzteilen (Spielgeräte, Gartenmöbel), etc.

### Verarbeitung/Verbrauch:

Die Oberfläche muss trocken, fest, saugfähig, glatt und frei von jeglichen Rückständen wie z.B. Staub, Schmutz und Fett sein. Ölfarben, Dickschichtsysteme, alle porenschließenden Altanstriche durch Abschleifen, Abbeizen oder Abbrennen entfernen. Offenporige Anstriche eventuell anschleifen. Die Verarbeitung von IRSA ÖL-HARZ-IMPRÄGNIERUNG kann im Streich-, Roll-, Spritz- oder Tauchverfahren vorgenommen werden. Vor Gebrauch gut umrühren. Bei der Verarbeitung ausreichend lüften. Probeanstrich vornehmen.

### Arbeitsanleitung für innen:

1. Arbeitsschritt: 1 x IRSA ÖL-HARZ-IMPRÄGNIERUNG gleichmäßig und dünn auftragen; eventuellen zweiten Auftrag vornehmen, wenn eine satte gefüllte Oberfläche oder eine intensivere Farbtonung bei der farbigen IRSA ÖL-HARZ-IMPRÄGNIERUNG gewünscht wird. Bei Kork prüfen, ob ein 2. Anstrich nötig ist. Verbrauch: ca. 50 – 75 ml/qm, je nach Saugfähigkeit des Untergrundes. Eine Filmbildung des Öls ist nicht erwünscht, gegebenenfalls Politur mit Einscheibenmaschine und beigem Pad vornehmen. Überarbeitung der Fläche erst nach vollständiger Trocknung (ca. 24 Stunden).

2. Arbeitsschritt Stark bis extrem stark strapazierte Oberflächen sollten als Grundschutz und zur Pflege nach Trocknung (ca. 6 Tage) der Imprägnierung eine Wachsschicht (technische Datenblätter beachten) erhalten: 2 x IRSA NATURA HARTWACHS; ca. 30 g/qm pro Auftrag.

Unsere anwendungstechnische Beratung in Wort und Schrift und aufgrund von Versuchen erfolgt nach bestem Wissen, gilt jedoch nur als unverbindlicher Hinweis und befreit Sie nicht von der eigenen Prüfung der von uns gelieferten Produkte auf ihre Eignung für beabsichtigte Verfahren und Zwecke. Anwendung, Verwendung und Verarbeitung der Produkte erfolgen außerhalb unserer Kontrollmöglichkeiten und liegen daher ausschließlich in Ihrem Verantwortungsbereich. Selbstverständlich gewährleisten wir musterkonforme und gleichbleibende Qualität unserer Produkte. Will es Ihnen ein Interesse sein, so kontaktieren Sie uns bitte unter den angegebenen Kontaktdaten.



Lackfabrik Irmgard Sallinger GmbH

**Arbeitsanleitung für außen:**

1. Arbeitsschritt 1 x farbige IRSA ÖL-HARZ-IMPRÄGNIERUNG allseitig auftragen; nach ca. 5-10 Minuten mit Pinsel oder Streichbürste gleichmäßig verteilen. Verbrauch ca. 50 – 75 ml/qm.
2. Arbeitsschritt 2. bis 3. Auftrag IRSA ÖL-HARZ-IMPRÄGNIERUNG nach ausreichender Zwischentrocknungszeit vornehmen; Verbrauch ca. 50 – 75 ml/qm pro Auftrag, je nach Saugfähigkeit des Untergrundes.

**Trocknung:**

Trockenzeiten 12 – 24 Stunden. Bei der farbigen IRSA ÖL-HARZ-IMPRÄGNIERUNG kann es zu Trocknungsverzögerungen kommen (Trockenzeit bis zu 48 Stunden). Leicht belastbar ist die fertig imprägnierte Fläche nach ca. 24 Stunden, voll beanspruchbar (Teppich legen, Möbel stellen) nach ca. 7-10 Tagen. Je mehr der frisch imprägnierte Boden in den ersten Tagen geschont wird, desto höher ist die Lebensdauer der Imprägnierung. Die angegebenen Trocknungszeiten beziehen sich auf Normalbedingungen (+20° C und 55 % rel. Luftfeuchtigkeit). Hohe Luftfeuchtigkeit und niedrige Temperatur verzögern die Trocknung. Auf gute Lüftung (jedoch keine Zugluft) ist zu achten.

**Arbeitsgeräte:**

IRSA STREICHBÜRSTE, IRSA MOHAIR-LACKROLLER, Pinsel, Spritzpistole, Einscheibenmaschine, weißes Pad. Die Arbeitsgeräte sofort nach Gebrauch mit Zeitungs- oder ähnlich saugfähigem Papier vorreinigen und anschließend gründlich mit IRSA VERDÜNNUNG B nachreinigen.

**Verarbeitungstemperatur:**

Raum/Untergrund und IRSA ÖL-HARZ-IMPRÄGNIERUNG nicht unter +15°C und nicht über +30°C.

**Pflege/Reinigung:**

Wir empfehlen IRSA Seifenreiniger (Wischreinigung) bzw. IRSA Pflegemilch (Wischpflege). Bei endgeölte Böden muss von Zeit zu Zeit nachgeölt, bei endgewachsen Böden nachgewachst werden. Früheste Anwendung ca. 10 Tage nach der Endbehandlung.

**Bitte beachten Sie die technischen Datenblätter/Sicherheitsdatenblätter zu den IRSA Produkten sowie unsere Pflegeanweisung für geölte und gewachste Böden.**

**Nachbehandlung von gewachsenen Oberflächen im Innenbereich:**

Wenn matte oder abgetretene Stellen sichtbar sind, sollte dort mit IRSA NATURA HARTWACHS nachgewachst und nach der Trocknung (ca. 2-5 Stunden) sofort poliert werden. IRSA NATURA HARTWACHS kann auch dann verwendet werden, wenn mit IRSA SEIFENREINIGER gereinigt wird.

Tipp: Falls auf dem Boden z.B. Streifen sichtbar sind, diese manuell mit dem IRSA Blocker oder mit einer Einscheibenmaschine/weißes Pad ohne zu wachsen einfach nachpolieren.

**Lagerfähigkeit:**

Bei kühler und trockener Lagerung im unangebrochenen Originalgebinde mehrere Jahre lagerfähig. Angebrochene Gebinde gut verschließen und bald aufbrauchen.

**Hinweise/Kennzeichnung:**

Mit Produkt verunreinigte Kleidungsstücke entfernen. Nach Einatmen Frischluftzufuhr, gegebenenfalls Atemspende, Wärme. Bei anhaltenden Beschwerden Arzt konsultieren. Bei Bewusstlosigkeit Lagerung und Transport in stabiler Seitenlage. Bei Berührung mit den Haut mit viel Wasser und Seife abwaschen. Augen mehrere Minuten bei geöffnetem Lidspalt unter fließendem Wasser spülen. Bei anhaltenden Beschwerden Arzt konsultieren. Nach Verschlucken Mund ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken. Bei Verschlucken kein Erbrechen herbeiführen. Sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder Etikett vorzeigen. Nicht unverdünnt bzw. in größeren Mengen in das Grundwasser, in Gewässer oder in Kanalisation gelangen lassen. Nur restentleerte Gebinde zum Recycling geben.

Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmaßnahmen sind zu beachten.

Wassergefährdungsklasse I (Selbsteinstufung): schwach wassergefährdend, Giscode: Ö60.

Unsere anwendungstechnische Beratung in Wort und Schrift und aufgrund von Versuchen erfolgt nach bestem Wissen, gilt jedoch nur als unverbindlicher Hinweis und befreit Sie nicht von der eigenen Prüfung der von uns gelieferten Produkte auf ihre Eignung für beabsichtigte Verfahren und Zwecke. Anwendung, Verwendung und Verarbeitung der Produkte erfolgen außerhalb unserer Kontrollmöglichkeiten und liegen daher ausschließlich in Ihrem Verantwortungsbereich. Selbstverständlich gewährleisten wir musterkonforme und gleichbleibende Qualität unserer Produkte. Mit Erscheinen eines neuen Technischen Datenblattes verliert das vorherige seine Gültigkeit.